

Pflegeleicht, elegant, nachhaltig – edles Holz für die Terrasse!

Der Bau einer Terrasse ist nicht schwierig, wenn erst einmal die Entscheidung für den Bodenbelag getroffen ist. Langlebig, zeitlos schön und ökologisch vorbildlich sind Holzdielen, zum Beispiel aus dem heimischen Nadelholz der Douglasie.

Von Natur aus langlebig

In der Natur wird die widerstandsfähige Douglasie oder Douglastanne mehr als 100 Jahre alt. Auch verarbeitetes Holz ist bei sachgerechter Montage jahrzehntelang haltbar. Beim Terrassenbelag kommt es auf die solide Unterkonstruktion an, damit die Dielen gut belüftet werden und Wasser schnell abtrocknen kann. „Sofern direkter Erdkontakt und Staunässe vermieden werden, ist bei einer solide verarbeiteten Holzterrasse lange Freude garantiert“, weiß Günter Wolf, Holzexperte der Firma SCHEERER. „Dass Holz für die Erhaltung viel Pflege benötigt, ist ein Märchen. Gerade Douglasie ist ein Holz, das mit seinem hohen Gerbsäureanteil von Natur aus langlebig ist. Ölen oder Streichen dienen nur der Optik – wer natürliche Verfärbungen verhindern will, sollte zum Pinsel greifen oder sich für vorbehandelte Dielen entscheiden.“

Douglasie – das Edelholz aus der Region

Es muss kein Plantagen-Teakholz sein: Gartenelemente aus heimischer Douglasie erfüllen mit ihrer feinen Maserung höchste ästhetische Ansprüche. Wer dann noch beim Holzfachhandel kauft, profitiert von der besonders guten Sortierung: Nur Dielen, bei denen auch die Optik stimmt, kommen hier in den Verkauf.

Die natürliche Rotfärbung des unbehandelten Holzes verwandelt sich im Zusammenspiel mit UV-Strahlung und anderen Witterungseinflüssen allmählich in einen eleganten Grauton. Für alle, die eine warme Farbnuance bevorzugen, sind die Dielen mit dunkelbrauner, RAL-geprüfter Imprägnierung erhältlich.

Doch Douglasie sieht nicht nur gut aus, sie fühlt sich auch so an: Ein Terrassenbelag aus Holzdielen heizt sich einerseits bei Sonne nicht so stark auf wie Stein- oder WPC-Böden, andererseits kühlt er bei Kälte nicht so schnell aus.

Vorbildliche Öko-Bilanz

Drei Faktoren machen Douglasienholz zum ökologischen Mustermaterial:

1. Das Holz wächst in Deutschland, das bedeutet kurze Transportwege für Hersteller und Händler.
2. Wer beim Kauf auf das FSC- oder PEFC-Siegel achtet, erwirbt ein Produkt aus garantiert verantwortungsvoller, nachhaltiger Forstwirtschaft.
3. Der hohe Anteil an Gerbsäure im Douglasienholz wirkt als natürlicher Schutz und sorgt für Langlebigkeit. Ohne Einsatz chemischer Hilfsmittel ist Douglasie resistent, z.B. gegen holzerstörende Pilze.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie von Ihrem Holzfachhändler oder im Internet unter www.scheerer.de

Kontakt:

Erich Scheerer GmbH Holz- und Imprägnierwerk,
Behrener Dorfstraße 2, 29365 Sprakensehl-Behren,
Tel 0 58 37-97 97-0, Fax 0 58 37-97 97-97

info@scheerer.de www.scheerer.de



© SCHEERER

Douglasienholz kesseldruckimprägniert: Farbpigmente wirken wie ein UV-Schutz.



© SCHEERER

Eine wasserableitende Konstruktion macht Holzterrassen aus Douglasie stabil und langlebig.



© SCHEERER

Douglasie, das Edelholz aus der Region.